

Gottesdienstordnung vom 19.06.-25.06.2017

Montag, 19.06.			Keine heilige Messe in Waldhausen!	
Dienstag 20.06.	7.30	StK	Johann Bock und Magda für + Josef Göbl	498
Mittwoch 21.06.	7.15	PfK	Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann Frau Staudinger für + Cousine Anni Kastenhofer und ihren Bruder Johann	476
Donnerstag 22.06.	19.30	StK	Frau Berta Carbonari für + Frau Leopoldine Waidhofer Christine Leitner für + Schwager, Kinder für + Taufpaten Franz Wagner Frau Maria Lettner für + Eltern und Geschwister Fam. Christine Klampfer für + Eltern zum Geburtstag	409 450 512 530
Freitag 23.06.	7.00	PfK	Heiligstes Herz Jesu - Herz-Jesu-Fest Fam. Pointner zu Ehren der Hl. Herzen Jesu u. Mariens als Dank und Bitte Franz Barth für + Mutter, Onkel Leopold und Tanten Rosa und Hedwig Jemand für gesamte + Verwandtschaft Fingerberger für + Bruder Johann und Schwägerin Maria Großsteiner	414 435 514 544
Samstag, 24.06.	14.00	StK	Hochfest der Geburt Johannes des Täufers - unseres Pfarrpatrons	
	18.30	Glox	Auswärtige Trauung Vorabendmesse Fritz Sponseiler für + Tante Fanny und Firmpatenkind Hubert	43
<u>SONNTAG</u> 25.06.	7.30	PfK	HL. JOHANNES DER TÄUFER - UNSER PFARRPATRON Türsammlung für die päpstlichen Hilfswerke „Peterspfennig“ 1.Lesg: Jes 49,1-6 2.Lesung: Apg 13,16.22-26, Evangelium: Lk 1,57-66.80 Frühmesse Fam. Wegerer für + Franz Wagner Frau Greti Eder für + Josef Göbl Brandstetter/Markt für beiderseits + Eltern und ganze Verwandtschaft Fam. Franz und Hedwig Zeithofer für beiderseits + Eltern Werner und Hermine Honeder für +Nachbarn Franz Wagner Fam. Ysperleitner für beiderseits + Eltern und ganze Verwandtschaft Fam. Ober-Steiner für + Hr. Franz Wagner Mitterwidmesser für beiderseits + Eltern Fam. Franz Mayrhofer f. beiders. + Eltern u. Geschwister u. Enkel Berndi	PGD 458 486 510 511 536 538 542 543 548
	9.30	StK	Amt - Einführung der neuen Ministranten Franz Koch für + Verwandtschaft Raiffeisenkasse für + Nachbarin Margareta Maria Reinthaler Renate Muttenthaler für + Vater und + Taufpatin Fam. Roman Hinterleitner für + Schwager Franz Wagner Maria Gilber für + Bruder z. Geburtstag, Kinder für + Onkel Ignaz Tröscher	166 329 380 451 545

1. Orientierungstage für die 4. Klassen der NMS-Waldhausen am Montag, Dienstag, und Donnerstag jeweils von 8.00 - 15.15 Uhr.
2. Probe für die neuen Ministranten: Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr in der Stiftskirche
3. Rückgabe der gereinigten Erstkommunion-Tuniken am Samstag 9.00 - 9.30 Uhr in der Stiftskirche.
4. Herzlichen Dank allen, die das Fronleichnamsfest so festlich vorbereitet und gestaltet haben.
5. Kommenden Sonntag erbitten wir bei der Türsammlung Ihre Gabe für den Peterspfenning.
6. Wegen des Umbaus Öffentl. Bücherei im Haus Markt 22 ist die Bücherei ab jetzt im Gebäude hinter der Raiffeisenkasse. Der Büchereibetrieb ist im Übergangsquartier zu denselben Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.00 bis 16.00 Uhr; **Donnerstag:** 15.00 bis 16.30 Uhr, **Sonntag:** 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
7. Bitte die Missionszeitschrift „alle welt“ in der Sakristei abholen!
8. Die Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe und die Krankenhausseelsorge des LK Amstetten laden zur Gedenkfeier für alle zu früh geborenen und verstorbenen Kinder am Freitag, 23.Juni 2017, 17 Uhr am städtischen Friedhof Amstetten ein. Herzlich eingeladen sind alle betroffenen Mütter und Väter, Verwandte und Freunde, die um ihr Baby bzw. um ihr/e Kind/er trauern.

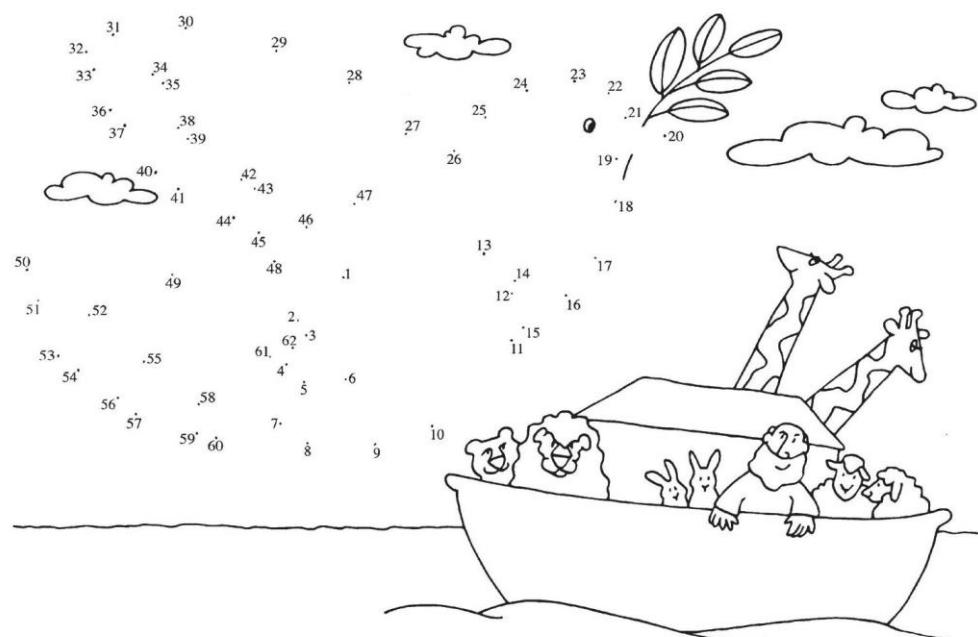
9. **Vorankündigung:** Einladung zur Jugend-Bergmesse am Samstag den 24. Juni 2017 der Dekanate Grein und Unterweißenbach am **Koglerberg in St. Georgen am Walde**. Gemeinsamer Abmarsch um 17.30 Uhr wahlweise bei Pfarkirche Mönchdorf oder FF-Haus Riedersdorf (Pabneukirchen). Der Gottesdienst wird gemeinsam mit Diözesanjugendseelsorger Michael Münzner um ca. 19.00 am Koglerberg gefeiert, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Mönchdorf. Alle Jugendlichen und Firmlinge sind dazu recht herzlich eingeladen. Fahrgemeinschaften bitte selbst organisieren.
 10. Im Interview mit der KirchenZeitung spricht der Autor Thomas Baum über Johann Gruber, den getriebenen Menschen zwischen Kirche und Nationalsozialismus. Thomas Baum hat ein Theaterstück über den Priester, Pädagogen und Widerstandskämpfer Johann Gruber geschrieben. „Der Fall Gruber“ ist die bislang jüngste Initiative des „Papa Gruber Kreises“ und des Vereins „Plattform Johann Gruber“ in der Pfarre St. Georgen an der Gusen. Lesen Sie mehr: www.kirchenzeitung.at/newsdetail/rubrik/die-kirche-hat-das-problem-johann-gruber-abgegeben



Mich mögen die Menschen. Weil ich ihnen gute Nachrichten bringe. Als Noah mit seiner Familie und den Tieren in der Arche darauf wartete, dass das Wasser der Flut abfließt, schickte er mich aus. Beim ersten Mal fand ich noch kein Land und kehrte zu Noah zurück; auch beim zweiten Mal war es so, doch ich konnte schon einen frischen Olivenzweig mitbringen, den ich gefunden hatte, und deshalb wusste Noah, dass das Wasser bald abgeflossen ist. Deshalb bin ich auch ein Symbol des Friedens, weil der

Olivenzweig, den ich zur Arche mitbrachte, Noah zeigte, dass Gott wieder Frieden mit den Menschen geschlossen hat. Beim dritten Mal fand ich dann Land, und alle Menschen und Tiere konnten die Arche verlassen.

Die Menschen mögen mich auch, weil ich ein Symbol der Liebe und des Heiligen Geistes bin. Als Jesus in dem Fluss Jordan von Johannes getauft wurde, sahen die Menschen mich über dem Kopf von Jesus. Das zeigte, dass Gott Jesus liebt und ihm den Heiligen Geist schickt.



Ingrid Neelen